
Subject: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 04 Mar 2019 15:45:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://tmdocclusion.com/home/connection-to-other-diseases-and-syndromes/hair-loss/>

Habt ihr auch einen verspannten Nacken?

Bitte keine Off-Topic-Beiträge wie "Typisch Norwood" oder ähnliches, das könnt ihr euch sparen.

Wem das Thema nicht passt, kann gerne zum Nächsten klicken.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 04 Mar 2019 15:47:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry, der zuerst gepostete Link war falsch.

Das ist der Richtige:

<https://tmdocclusion.com/home/connection-to-other-diseases-and-syndromes/hair-loss/>

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [heinzbecker](#) on Mon, 04 Mar 2019 15:49:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 04 March 2019 16:45

Habt ihr auch einen verspannten Nacken?

.
Nein

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [dreg](#) on Mon, 04 Mar 2019 15:55:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Fliesengott](#) on Mon, 04 Mar 2019 17:08:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja ab und zu Nacken und dauerhaft tinnitus, der je nachdem wie ich den Unterkiefer nach rechts oder links schiebe sofort lauter oder leiser wird. Muss mich insgesamt immer sehr anstrengen

dran zu denken, Stirn und Nacken Schulterbereich zu entspannen. Ich zieh häufig in Stresssituationen die Schultern hoch.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 04 Mar 2019 18:46:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein!

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [daniel91](#) on Mon, 04 Mar 2019 19:15:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [TheRock](#) on Mon, 04 Mar 2019 19:49:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Piwie](#) on Mon, 04 Mar 2019 19:58:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja

Die Nackenverspannungen können tatsächlich die gesamte Kopfhaut und deren Muskeln mit einbeziehen. Chronisch ist das für den Haarwuchs nicht gut, dass haben schon Untersuchungen bestätigt. Fraglich ist nur, ob dies nicht unabhängig von einer Aga einen Störfaktor darstellt.

Ich habe schon vieles versucht die Nackenverspannungen loszuwerden. Meditation, Austausch von Kissen, Matratze und Bett, sowie Massagen, Magnesium, Baldrian etc., leider ohne großen Erfolg, ich erleide auch oft großen psychischen Stress.

Jemand Tipps?

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Forschi](#) on Mon, 04 Mar 2019 20:12:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Training und dehnen ?

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Blackster](#) on Mon, 04 Mar 2019 22:58:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch nie gehabt und trotzdem AGA.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [chrisan](#) on Tue, 05 Mar 2019 07:20:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pi wie schrieb am Mon, 04 March 2019 20:58 Ja

Die Nackenverspannungen können tatsächlich die gesamte Kopfhaut und deren Muskeln mit einbeziehen. Chronisch ist das für den Haarwuchs nicht gut, das haben schon Untersuchungen bestätigt. Fraglich ist nur, ob dies nicht unabhängig von einer AGA einen Störfaktor darstellt.

Jemand Tipps?

Haartechnisch hat sich bei mir zwar nichts geändert, seit Behebung der Blockierung von HWS u. LWS, aber Dehnen ist tatsächlich wichtig, bei gleichzeitiger Stärkung von Tiefenmuskulatur. Mir hat Yoga, Pilates u. fasziales Training sehr geholfen. Krafttraining mit Geräten bindet den Dehnungsfaktor zu wenig ein.

Hat bei mir ewig gedauert bis alles einigermaßen wieder geschmeidig wurde (ging auch über die Schläfen bis in den Kiefer hinein). Bei Stress beisst man auch sowieso oft die Zähne zusammen, ohne es wirklich zu merken (Nachts womöglich Pressen, Knirschen bei der mentalen Verarbeitung dann noch) und das Wechselspiel nimmt seinen Lauf ...

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Forschi](#) on Tue, 05 Mar 2019 07:43:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie lange hattest du Probleme und wie lange hat es gedauert bis es behoben war?

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [chrisan](#) on Tue, 05 Mar 2019 08:06:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Forschi schrieb am Tue, 05 March 2019 08:43 Wie lange hattest du Probleme und wie lange hat es gedauert bis es behoben war?

Da ist schwer zu sagen, weil sich das so langsam aufgebaut hat ... wenn es aber dann blockiert und nichts mehr geht (bis zu Lähmungserscheinungen), dann merkt man relativ schnell, dass die Schonhaltung, die man sich angewöhnt hat über die Jahre und ohne es zu merken, nichts mehr greift.

Es sind aber bei mir auch Überbleibsel von einem Kreuzbandriss im Knie, den ich vor 20 Jahren hatte (also nicht unbedingt übertragbar ...). Durch "falsches Laufen" hat sich die Statik verändert. Das wieder i.O. zu bringen hat bei mir ca. 6-7 Jahren gebraucht ... beim Zeitlupensport, wie ich dazu immer gerne sage ;), wenn ich bei Y und P sind aber immer Jüngere dabei, hauptsächlich mit Problemen durch viel sitzendes Arbeiten vorm Rechner verbunden mit Stress.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA

Posted by [Forschi](#) on Tue, 05 Mar 2019 08:43:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

6-7 Jahre ?! Wow.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA

Posted by [chrisan](#) on Tue, 05 Mar 2019 09:04:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Forschi schrieb am Tue, 05 March 2019 09:43 6-7 Jahre ?! Wow.

Ja, aber wie gesagt, bei mir/war ist es aber auch ein Sonderfall.

Alles Off-topic gerade, aber Ursache ist oft ähnlich ... wenn Kiefer und LWS Probleme machen, ist oft die HWS mit beteiligt, wegen Instabilität von Rumpf/Beckenboden (Kräftigung ohne große Verschleissgefahr für die Bandscheiben sind lange Radtouren geeignet, vorausgesetzt das Fahrrad ist "richtig eingestellt" mit gutem Sattel).

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 05 Mar 2019 14:21:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ihr sagt, dass Verspannungen nicht vorhanden sind, müsste man erklären warum die Haare dann nicht irgendwo ausgehen, sondern GENAU an jenen Stellen, wo die Spannung am höchsten ist. Siehe:

<https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/involvement-of-mechanical-stress-in-androgenetic-alopecia-von-mises-2d-analysis-models.113276/>

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA

Posted by [chrisan](#) on Tue, 05 Mar 2019 14:25:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chrisan schrieb am Tue, 05 March 2019 10:04 ... wenn Kiefer und LWS Probleme machen, ist oft die HWS mit beteiligt

umgekehrt, wenn Kiefer und HWS Probleme machen, ist oft die LWS mit beteiligt, sorry

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA

Posted by [Geheimratsopfer](#) on Tue, 05 Mar 2019 17:47:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piwie schrieb am Mon, 04 March 2019 20:58Ja

Die Nackenverspannungen können tatsächlich die gesamte Kopfhaut und deren Muskeln mit einbeziehen. Chronisch ist das für den Haarwuchs nicht gut, dass haben schon Untersuchungen bestätigt. Fraglich ist nur, ob dies nicht unabhängig von einer Aga einen Störfaktor darstellt.

Ich habe schon vieles versucht die Nackenverspannungen loszuwerden. Meditation, Austausch von Kissen, Matratze und Bett, sowie Massagen, Magnesium, Baldrian etc., leider ohne großen Erfolg, ich erleide auch oft großen psychischen Stress.

Jemand Tipps?

Gib mal auf YouTube den Begriff "Geierhals" ein und beobachte deine eigene Haltung durch den Tag hindurch

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA

Posted by [chrisan](#) on Tue, 05 Mar 2019 18:22:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geheimratsopfer schrieb am Tue, 05 March 2019 18:47Piwie schrieb am Mon, 04 March 2019 20:58Ja

Die Nackenverspannungen können tatsächlich die gesamte Kopfhaut und deren Muskeln mit einbeziehen. Chronisch ist das für den Haarwuchs nicht gut, dass haben schon Untersuchungen bestätigt. Fraglich ist nur, ob dies nicht unabhängig von einer Aga einen Störfaktor darstellt.

Ich habe schon vieles versucht die Nackenverspannungen loszuwerden. Meditation, Austausch von Kissen, Matratze und Bett, sowie Massagen, Magnesium, Baldrian etc., leider ohne großen Erfolg, ich erleide auch oft großen psychischen Stress.

Jemand Tipps?

Gib mal auf YouTube den Begriff "Geierhals" ein und beobachte deine eigene Haltung durch den

Tag hindurch

Ich sagte immer "Schildkröte" dazu: hochgezogene Schultern und Kopf von unten her nach vorne gestreckt, eine Art Schutzmechanismus (Hyperkyphose). Haltung bekommt dabei eine ganz andere Bedeutung, denn im Stress wirst man kleingehalten und reagiert nur noch.

PS. jetzt habe ich aus Versehen geantwortet ...

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 05 Mar 2019 21:07:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heute habe ich im Bus einen etwas älteren Herren gesehen, dicker Bauch, Rundrücken, war sicher schon 60 oder 70. Aber kaum AGA!
Ich verstehe das nicht. Es gibt so viele, die chronische Entzündungen haben und trotzdem von AGA verschont bleiben. Wie kann das sein?

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Westhair](#) on Tue, 05 Mar 2019 21:14:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weil's erblich ist...

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [BärtigerNW1](#) on Tue, 05 Mar 2019 21:37:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jeder Körper hat andere Schwachstellen.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 06 Mar 2019 01:08:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verstehe nicht, warum es bis heute von niemanden gelungen ist, die Ursache(n) der Glatze herauszufinden. Wenn wir die genauen Ursachen wüssten, wäre das Heilmittel zum Greifen nah.

Aber kaum entdeckt man mal was Neues, was tatsächlich die Ursache sein könnte wie Kalium-Mangel oder chronische systemische Entzündungen, wird man sofort gebremst indem sich Leute zu Wort melden oder die ganz offensichtlich mehr als genug chronische Entzündungen haben oder sich kaliumreich ernähren und trotzdem dichtes Haar haben...

Und an "erblich bedingt" glaube ich nicht, sorry. Das ist Humbug. Ich halte auch nichts von der Evolutions-Theorie.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [BärtigerNW1](#) on Wed, 06 Mar 2019 01:18:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 06 March 2019 02:08
Und an "erblich bedingt" glaube ich nicht, sorry. Das ist Humbug. Ich halte auch nichts von der Evolutions-Theorie.
Du willst da nur nicht dran glauben, weil es in diesen Fällen keine "Heilung" gibt.

Dass es ausschließlich erblich bedingt ist glaube ich auch nicht. Dafür ist das alles viel zu komplex.
Aber es werden definitiv Schwachstellen und die Veranlagung vererbt.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Geheimratsopfer](#) on Wed, 06 Mar 2019 11:20:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich sehe es bei AGA so, wie bei jemanden, der aus genetischen Gründen einfach nicht zunehmen kann egal wieviel er isst. Oder wie bei jemanden, der nur sehr schwer abnimmt.

In beiden Fällen ist es aber trotzdem möglich, seinem Schicksal entgegen zu wirken. Es ist einfach viel mehr Arbeit als für jemanden, der nicht davon betroffen ist.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [heinzbecker](#) on Wed, 06 Mar 2019 11:54:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 06 March 2019 02:08
Und an "erblich bedingt" glaube ich nicht, sorry. Das ist Humbug. Ich halte auch nichts von der Evolutions-Theorie.
Warum kommen dann Glatzen vermehrt bei Leuten vor, wo Vater oder Opa auch ne Glatze haben?
Und die Evolutionstheorie wird von jedem seriösen Wissenschaftler anerkannt. Wahrscheinlich hast du dich nicht mal damit beschäftigt und nur weil du es nicht verstehst, glaubst du es auch nicht.
Wenn man dann die Leute fragt, die nicht an die Evolution glauben, kommt meist nur so ein Unsinn wie zb hier <https://www.youtube.com/watch?v=aW-nHy5r0QE>

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [snowry](#) on Wed, 06 Mar 2019 13:07:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

entweder du nimmst dht hemmer o. minox bei aga oder ru bei areata. wenns nicht hilft bringt dich n tanzbär machen auch nicht weiter weil falsches ziel.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 08 Mar 2019 13:16:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

heinzbecker schrieb am Wed, 06 March 2019 12:54Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 06 March 2019 02:08

Und an "erblich bedingt" glaube ich nicht, sorry. Das ist Humbug. Ich halte auch nichts von der Evolutions-Theorie.

Warum kommen dann Glatzen vermehrt bei Leuten vor, wo Vater oder Opa auch ne Glatze haben?

Und die Evolutionstheorie wird von jedem seriösen Wissenschaftler anerkannt. Wahrscheinlich hast du dich nicht mal damit beschäftigt und nur weil du es nicht verstehst, glaubst du es auch nicht.

Wenn man dann die Leute fragt, die nicht an die Evolution glauben, kommt meist nur so ein Unsinn wie zb hier <https://www.youtube.com/watch?v=aW-nHy5r0QE>

Also das stimmt so nicht! Es gibt auch Wissenschaftler, die nicht an die Evolutions-Theorie glauben. Deswegen heißt es ja auch Evolutions-THEORIE! Der Name sagt ja schon, dass es auf Spekulation beruht.

Und dass AGA gehäuft vorkommt, wenn Vater und Opa eine Glatze haben, kann ich nicht bestätigen.

Schau dir z.B. Peer Steinbrück an. Der hat ne Glatze. Warum hat sein Bruder dann keine? Selbst Zwillinge habe ich schon gesehen, wo der eine eine Glatze hatte und der andere nicht.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [dreg](#) on Fri, 08 Mar 2019 13:30:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Fri, 08 March 2019 14:16

Und dass AGA gehäuft vorkommt, wenn Vater und Opa eine Glatze haben, kann ich nicht bestätigen.

Ich absolut!

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Mukl](#) on Sun, 17 Mar 2019 16:39:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das trifft bei mir auf jeden Fall zu.

Habe regelmäßig Nackenverspannungen-/Schmerzen und meine Kiefergelenke knacken öfters.

Beim knacken hab ich mir nie große Gedanken gemacht, weil ich alle Gelenke in meinem Körper knacken kann.

Gerade bei Nackenverspannungen knacke ich meinen Hals/Nackenbereich, mehrmals täglich.

Das mach ich schon seit der Grundschulzeit. Ebenso knacke ich regelmäßig meine Knie, Ellbogen, Schulter, Finger, untere Wirbelsäule (Durch drehen auf einem Stuhl) und die obere Wirbelsäule beim Training mit einer Faszienrolle.

Das knacken meiner Kiefergelenke ist allerdings etwas anders. Hin und wieder merke ich, dass ich im linken oder rechten Kiefergelenk so eine Art "Starre" habe. Da ist so ein leichter Druck an der jeweiligen Seite und ich kann den Kiefer dann nicht so gut bewegen. Auch kann ich dann den Mund nicht so weit aufmachen. Gerade wenn ich diesen Druck habe und dann meinen Kiefer nach links/rechts bewege oder wenn ich den Mund weit aufreißer dann knackt der Kiefer an der jeweiligen Seite und der Druck/ die Starre ist weg.

Ebenfalls habe ich unterschiedliche Beinlängen, die anscheinend davon kommen. Mein linkes Bein ist kürzer als das rechte. Erst mit einem bestimmten Training, bei dem ich mein linkes Bein auf mein rechtes lege und mich dann mehrere Minuten nach vorne beuge, sind meine Beinlängen wieder gleich. Kurz danach ist es übrigens auch meist der Fall, dass eins der Kiefergelenke knackt. Das hängt alles irgendwie zusammen.

Habe ungelogen erst gestern danach recherchiert und rausgefunden, dass ich wohl eine "CMD Erkrankung" habe. Ich werde mir anscheinend eine Beissschiene oder so sowas holen müssen, um meine Kieferfehlstellung auszugleichen, welche dann im Gegenzug wohl auch meine Fehlstellungen an Wirbelsäule und Hüfte korrigieren wird.

Aber dass da der Haarausfall auch mit drinhängt hätte ich jetzt nicht vermutet. Echt lustig, dass ich gestern über die CMD Erkrankung erfahre und heute diesen Thread entdecke xD

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 17 Mar 2019 17:30:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber dass da der Haarausfall auch mit drinhängt hätte ich jetzt nicht vermutet. Echt lustig, dass ich gestern über die CMD Erkrankung erfahre und heute diesen Thread entdecke xD

--

Ganz so einfach ist es nicht. Es ist viel mehr so, dass Nacken und Zähne ein Trigger sein könnten. Das macht Bluthochdruck und so können sich andere Probleme wie Lymphstau verstärken. Die alleinige Ursache kann es nicht sein, sonst hätte man das längst herausgefunden. Es gibt so viele mit Nackenproblemen ohne AGA und umgekehrt.

Subject: Aw: Kiefer und Nackenprobleme als Ursache der AGA
Posted by [chrisan](#) on Sun, 17 Mar 2019 18:10:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mukl schrieb am Sun, 17 March 2019 17:39

Ich werde mir anscheinend eine Beissschiene oder so sowas holen müssen, um meine Kieferfehlstellung auszugleichen, welche dann im Gegenzug wohl auch meine Fehlstellungen an Wirbelsäule und Hüfte korrigieren wird.

Beissschiene zum Ausgleich der Kieferfehlstellung, hilft oft nur, wenn tatsächlich erstmal, die von dir beschriebenen anderen Fehlstellungen, aber auch, die durch Selbstbeobachtung kontraproduktiven "Angewohnheiten" beseitigt wurden z.B.:

<https://www.zm-online.de/archiv/2002/09/titel/bruxismus-und-psychovegetative-spannungszustae/nde/>

<https://www.praxis-posdzech.de/themen/genickgelenk.htm>

Die unterschiedlichen Beinlängen, die eigentlich fast jeder von uns hat, können normalerweise von Rumpf/Beckenboden ausgeglichen werden, außer es besteht ein Beckenschiefstand aus muskulären Gründen ...
